

OPEN TELEKOM CLOUD



Cloud aus Europa

Die Cloud ist mittlerweile Status Quo. In nahezu allen Digitalisierungsvorhaben spielt sie als Infrastrukturplattform eine entscheidende Rolle. Die meisten Unternehmen haben ihre Bestands-Applikationen bereits in die Cloud migriert und neue Geschäftsmodelle werden in der Regel direkt Cloud Native aufgesetzt. Denn die technischen und betriebswirtschaftlichen Möglichkeiten sind enorm. Die Open Telekom Cloud erschließt ihren Nutzern all diese Möglichkeiten unter Erfüllung europäischer Gesetzesvorgaben. Sie gewährleistet volle Datensouveränität. Mit OpenStack als offenen Standard ohne Vendor Lock-in.



Erleben,
was verbindet.

Entdecken Sie die Cloud für Ihr Geschäft

Innovationsfähigkeit, Kostenflexibilisierung und Agilität sind typische Herausforderungen von Unternehmen. Denn der Wettbewerb schläft nicht. Immer schneller dringen neue Services auf den Markt oder existierende Prozesse erhalten das Extra an Effizienz. Banken verlagern ganze Geschäftsprozesse ins Internet; Start-ups bringen digitale Gesundheits-Apps in den Markt; Forscher nutzen kurzerhand zusätzliche Infrastruktur-Ressourcen für High-Performance-Analysen, um schnellere Ergebnisse zu erzielen. Doch nicht nur die Wirtschaft setzt auf die neue Maxime der Agilität. Die öffentliche Hand realisiert erste digitale Verwaltungsprozesse und Lösungen für akute Herausforderungen wie beispielsweise die Corona-Pandemie.

Diese Flexibilität ist nur dadurch möglich, dass IT-Leistungen in der Cloud bereitgestellt werden. Server-, Speicher- und Netzwerk-Dienste auf Knopfdruck. Hohe Investitionen, Ressourcen-Bevorratung und ein eigenes Infrastruktur- und Kapazitätsmanagement entfallen. IT wird „as a Service“ genutzt. Bezahlt wird nur, was tatsächlich verbraucht wird. Und das eröffnet eine breite Palette von Einsatzszenarien. In jedem Unternehmen – unabhängig von seiner Größe – finden sich Cloud-Potenziale, die sich zu heben lohnen.

Open Telekom Cloud: „Compliance inside“

So einladend die Cloud auch ist: Technik und Kosten sind nicht alles. Als Unternehmen müssen Sie Datenschutz- und Compliance-Vorgaben entsprechend europäischer und nationaler Gesetze erfüllen. Vor allem dann, wenn Sie personenbezogene Daten verarbeiten.

Die Open Telekom Cloud ist eine Cloud aus Europa für Europa. Sie wird seit 2016 aus den Rechenzentren in Magdeburg und Biere bereitgestellt. Mittlerweile auch aus den Niederlanden und aus der Schweiz. Betrieben durch ein Team von T-Systems, das sich als europäisches Unternehmen europäischen Standards verpflichtet sieht. Sämtliche Daten werden daher unter Erfüllung der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Als größte OpenStack Cloud Europas ist die Open Telekom Cloud vielfach für ihre Sicherheit zertifiziert. Sie bietet die gängigen ISO-Zertifikate wie ISO 27001 und ISO 27017, spezifische Datenschutzzertifikate wie ISO 27018 und TCDP 1.0 sowie eine Reihe weiterer Zertifikate und Berichte inklusive SOC 1, SOC 2, SOC 3 und BSI C5. Des Weiteren erfüllt die Open Telekom Cloud branchenspezifische Bestimmungen für das sichere Verarbeiten von Daten von Berufsgeheimnisträgern i.S.d. § 203 StGB und Trägern von Sozialleistungen nach § 35 SGB I. Open Telekom Cloud bietet „Compliance inside“ – Komplikationen durch Schrems II oder den US Cloud Act sind von vornherein ausgeschlossen.

Die Open Telekom Cloud verbindet die Flexibilität und Kosteneffizienz der Cloud mit einem verbindlichen und sicheren europäischen Rechtsrahmen. Zusätzlich werden die Rechenzentren zu 100% mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben (#GreenMagenta).

Hunderte von Kunden – vom Großunternehmen bis zum Start-up sowie die öffentliche Hand – vertrauen für den Betrieb und die Entwicklung ihrer Services bereits auf die Open Telekom Cloud.



Open Telekom Cloud Services

Computing

Elastic Cloud Server	Auto Scaling
Bare Metal Server	Image Management Service
Dedicated Host	

Container

Cloud Container Engine	Software Repository for Containers
------------------------	------------------------------------

Speicher

Object Storage Service	Cloud Server Backup Service
Elastic Volume Service	Scalable File Service
Volume Backup Service	Storage Disaster Recovery Service
Cloud Backup and Restore Service	Mobile Storage Solution

Netzwerk

Virtual Private Cloud/IP-VPN	Domain Name Service
Elastic IP	Direct Connect/Private Link Access Service
Elastic Load Balancing	VPC Endpoint
NAT Gateway	

Hybrid & Edge

Hybrid Cloud

Datenbank

Relational Database Service	Distributed Cache Service
Document Database Service	

Management

Cloud Eye Service	Log Tank Service
Cloud Trace Service	Cloud Topology Designer
Identity & Access Management	Price Online Display
Tag Management Service	Financial Dashboard
Resource Template Service	Status Dashboard
Enterprise Agreement	

Anwendung

Distributed Message Service	Short Message Notification
Application Operation Mgmt	

Sicherheit

Anti-DDoS	Key Management Service
Firewall as a Service	Web Application Firewall

Analyse

Cloud Search Service	Data Warehouse Service
Data Ingestion Service	MapReduce Service

Künstliche Intelligenz

ModelArts

Die Open Telekom Cloud bietet Ihnen eine Fülle von Services über das reine Infrastructure as a Service (IaaS) hinaus, beispielsweise umfangreiche Verwaltungsfunktionen und zusätzliche Netzwerkfunktionalität, Container, Datenbanken und Sicherheitsservices. Mit ModelArts (MA) können Profis und Einsteiger Künstliche Intelligenzen (KI) entwickeln.

Die Hybrid-Variante vereint die Vorteile einer Private Cloud und der Public Open Telekom Cloud. Sie bietet Ihnen maximalen Datenschutz kombiniert mit Flexibilität und Skalierbarkeit. Das umfangreiche Portfolio an virtuellen Servern reicht von einfachen virtuellen Maschinen für Webserver über Datenbankserver bis hin zu Bare Metal Servern und Maschinen mit Graphikprozessoren, die auch für High Performance Computing (HPC) eingesetzt werden können.

Herausragendes Preis-/Leistungsverhältnis

Unabhängige Studien haben bestätigt, dass das Preis-/Leistungsverhältnis der Open Telekom Cloud das der gängigen Hyperscaler übertrifft. Mehr Leistung für dasselbe Geld – das schont gerade im HPC-Umfeld das Budget.

Generell bietet die Open Telekom Cloud zwei Preismodelle. Bei dem etablierten elastischen (Pay-as-you-use) Modell, bezahlen Sie nur, was Sie verbrauchen. Bei den so genannten Reserved-Paketen erwerben Sie Ressourcen zu einem Festpreis über eine Laufzeit von 12, 24 oder 36 Monaten.

Mit dem Enterprise Dashboard haben Sie jederzeit volle Kostenkontrolle: Es zeigt Ihnen tagesgenau, welche Leistungen Sie auf der Open Telekom Cloud genutzt haben, so dass Sie den Konsum in Ihrem Unternehmen entsprechend steuern können.

Brauchen Sie Unterstützung?

Nicht in jedem Unternehmen sind Cloud-Skills vorhanden. Das gilt ebenso für OpenStack-Know-how. Für den Einsatz der Open Telekom Cloud ist das kein Stolperstein. Sie können alle Leistungen als Self Service oder als Managed Service beziehen.

Selbstrealisierer unterstützen wir mit umfangreichen Dokumentationen und Trainings. Wenn Sie Unterstützung benötigen, steht Ihnen unser Experten-Support zur Seite. Oder Sie wählen den Managed Service. Hier übernehmen wir die Migration Ihrer Systeme und verantworten den Betrieb für Sie.

Sie wollen unser Partner werden?

Die Open Telekom Cloud unterhält zwei Partnerprogramme. Techboost adressiert deutsche Start-ups. Sie haben die Geschäftsidee – wir bieten die Infrastruktur. Plus die richtigen Kontakte und Mittelstandsexpertise. Seit 2021 ergänzt das Circle Partnerprogramm das TechBoost Programm. Circle adressiert Großkunden, Beratungshäuser, Managed Service Provider sowie Startups in ganz Europa, die Services oder Leistungen (wie SaaS) auf Basis einer sicheren Cloud-Infrastruktur anbieten oder für Ihre Kunden Rechenzentrumskapazitäten in die Cloud verlagern möchten. Attraktive Konditionen, technischer Support und gemeinsame Marketing- und Vertriebsaktivitäten fördern den gemeinsamen Erfolg.

Open Telekom Cloud – erfolgreich in Kundenprojekten

Cloud-basiertes Kreditportal für die SaarLB

Die Landesbank SaarLB wollte mit einem neuen B2B-Kreditportal aus der Cloud ihren Geschäftskunden einen besseren Service bieten – und gleichzeitig die Kundendaten optimal schützen. Mit dem Portal des Software-Unternehmens EUVIC fand die Landesbank die passende Lösung. Für den Betrieb des Portals kam die Open Telekom Cloud zum Zug. Denn das renommierte Software-Unternehmen wollte bei der Verarbeitung von Kundendaten im Banken-Umfeld keine Risiken eingehen. Durch den Einsatz der Open Telekom Cloud erfüllt die Landesbank mit der Cloud-Lösung die strengen Bestimmungen der Finanzaufsicht und der

europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

In nur vier Monaten war das Kreditportal einsatzbereit. Bei Aufbau, aber auch der kontinuierlichen Erweiterung des Portals kommt ein Plattform-Dienst der Open Telekom Cloud zum Einsatz: die Cloud Container Engine (CCE) auf Basis von Kubernetes. Mit ihr können die Entwickler Cloud Container automatisiert, schnell und einfach aufsetzen, bereitstellen, clustern und skalieren. Für Bankenkunden, die den Schritt in die Public Cloud noch nicht wagen wollen, bietet die Open Telekom Cloud mit der Hybrid Solution eine Alternative. Diese ermöglicht EUVIC die Container einfach auf privaten Instanzen aufzusetzen. Das ermöglicht die maximale Sicherheit vertraulicher Daten.

Schnelle Realisierung von Projekten der öffentlichen Hand

Nach nur 50 Tagen war die Corona-Warn-App der Bundesregierung startklar. Die App entstand in enger Zusammenarbeit von SAP und T-Systems sowie weiteren Partnern als größtes Open-Source-Projekt der Bundesregierung. Die Corona Warn App digitalisiert den Prozess für eine erfolgreiche Unterbrechung der Infektionskette im Hinblick auf die Covid-19-Pandemie. Voraussetzung für die App ist eine skalierbare Betriebsplattform, die die Datenschutzvorgaben mitträgt. Somit fiel die Wahl auf die

Open Telekom Cloud. Wie wichtig die Skalierbarkeit ist, zeigte sich in den Wochen nach dem Start der App. Mit über 30 Millionen Downloads ist sie eine der erfolgreichsten deutschen Apps. Mit dem Portal für die Wirtschafts-Soforthilfen unterstützt die Open Telekom Cloud zudem einen Service des Landes Bayern. Auch Universitäten und Schulen nutzen bereits die Open Telekom Cloud oder darauf betriebene Plattformen. Gründe dafür: Daten der Schülerinnen und Schüler sowie der Studentinnen und Studenten werden DSGVO-konform verarbeitet und die Heranwachsenden werden früh für das Thema Datenschutz sensibilisiert.

Höchstleistungen für die Wissenschaft

Das europäische Satellitenprogramm Copernicus sammelt jeden Tag mehrere Terabyte an Erdbeobachtungsdaten. Bei der Suche nach einer mitwachsenden und leistungsfähigen Datenablage-Plattform entschied sich die ESA für die Open Telekom Cloud. Bis dato umfasst der Datenbestand etliche Petabyte, die verschiedenen Geoservices zur Verfügung gestellt werden.

Eine weitere Datenbank mit wissenschaftlichen Daten bietet die Open Telekom Cloud für die Medizinische Hochschule Hannover.

Hier läuft eine der größten offenen Datenbanken mit Corona-Lungenbildern für die medizinische Forschung.

Auch für HPC ist die Open Telekom Cloud eine gute Adresse: Das CERN nutzte für seine teilchenphysikalischen Auswertungen bereits die Rechenpower, ebenso wie kürzlich das Medikamenten-Forschungsprojekt Folding@home. Für Letzteres wurden Kapazitäten aus den Amsterdamer Rechenzentren bereitgestellt. Hier erhalten Kunden aus dem Science-Umfeld zusätzlich verbesserte Konditionen, um Forschung und Entwicklung effizienter voranzutreiben.

**Haben wir Ihr Interesse an der Open Telekom Cloud geweckt?
Dann sprechen Sie uns an:**

Kontakt

Deutschland: 0800 33 044 77
International: +800 33 044 770
Kontaktformular: open-telekom-cloud.com/de/kontakt
Internet: open-telekom-cloud.com/de

Herausgeber

T-Systems International GmbH
Hahnstr. 43d
60528 Frankfurt am Main
Deutschland